

Bilanz
Eigenbetrieb Wasserwerk
der Stadt Sendenhorst
zum 31. Dezember 2015

AKTIVA		PASSIVA	
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €	
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital
1. Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens			
1.1. Bezugsanlagen	7.518,00	9.021,00	
1.2. Verteilungsanlagen	2.254.005,08	2.062.770,00	255.645,94
	<u>2.261.523,08</u>	<u>2.071.791,00</u>	
2. Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge			247.191,23
2.1. Fahrzeuge	0,00	3.159,00	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.304,00	2.537,00	
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	5.768,97	13.316,53	
	<u>8.072,97</u>	<u>19.012,53</u>	
	<u>2.269.596,05</u>	<u>2.090.803,53</u>	
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten
I. Vorräte			1. Gewinnvortrag
			2. Jahresüberschuss
			167.676,58
			<u>58.489,66</u>
			<u>729.003,41</u>
			134.976,54
			<u>32.700,04</u>
			<u>670.513,75</u>
			472.884,16
			<u>153.761,00</u>
			<u>110.793,57</u>
			<u>790.260,18</u>
			782.438,73
			493.699,61
			<u>185.767,00</u>
			<u>110.793,57</u>
			<u>790.260,18</u>
			29.020,00
			24.125,00
			486.350,00
			<u>303.712,80</u>
			<u>130.776,35</u>
			285.750,00
			<u>341.244,56</u>
			<u>81.292,03</u>
			1.001,13
			<u>921.840,28</u>
			6.989,87
			<u>715.276,46</u>
			<u>2.470.123,87</u>
			<u>2.192.353,94</u>

Ergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2014	Fortgeschr. Ansatz 2015	Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.230,32	27.469,00	26.876,74	592,26
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	889.258,54	921.920,00	972.198,70	-50.278,70
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.314,81	13.450,00	25.606,30	-12.156,30
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.296,20	1.550,00	53.985,98	-52.435,98
08	+ Aktivierte Eigenleistung	16.316,37	74.120,00	45.559,24	28.560,76
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	1.013.416,24	1.038.509,00	1.124.226,96	-85.717,96
11	- Personalaufwendungen	-82.860,16	-95.282,00	-100.783,02	5.501,02
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-560.591,96	-610.950,00	-652.299,02	41.349,02
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-81.788,94	-81.800,00	-82.723,33	923,33
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-244.384,61	-176.600,00	-221.182,94	44.582,94
17	= Ordentliche Aufwendungen	-969.625,67	-964.632,00	-1.056.988,31	92.356,31
18	= Ordentliches Ergebnis (Z. 10+17)	43.790,57	73.877,00	67.238,65	6.638,35
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	155,00	-155,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-11.090,53	-8.800,00	-8.903,99	103,99
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-11.090,53	-8.800,00	-8.748,99	-51,01
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 18+21)	32.700,04	65.077,00	58.489,66	6.587,34
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	32.700,04	65.077,00	58.489,66	6.587,34

Finanzrechnung

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2014	Fortgeschr. Ansatz 2015	Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	854.915,04	871.660,00	896.333,62	-24.673,62
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.201,53	13.450,00	12.954,42	495,58
07	+ Sonstige Einzahlungen	107.145,16	111.800,00	107.917,97	3.882,03
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	155,00	-155,00
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	971.261,73	996.910,00	1.017.361,01	-20.461,01
10	- Personalauszahlungen	-79.060,16	-95.282,00	-100.383,02	5.101,02
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlg. Sach- und Dienstleistungen	-573.688,12	-610.950,00	-674.983,25	64.033,25
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-9.298,61	-8.800,00	-8.907,27	107,27
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-295.236,85	-316.667,00	-285.563,18	-31.103,82
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-957.283,74	-1.031.699,00	-1.069.836,72	38.137,72
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	13.977,99	-34.789,00	-52.475,71	17.686,71
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	31.598,24	42.000,00	37.669,45	4.330,55
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	11.287,69	88.710,00	11.757,11	76.952,89
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	42.885,93	130.710,00	49.426,56	81.283,44
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-73.000,53	-292.640,00	-158.307,24	-134.332,76
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0,00	-1.800,00	-1.268,59	-531,41
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-73.000,53	-294.440,00	-159.575,83	-134.864,17
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-30.114,60	-163.730,00	-110.149,27	-53.580,73
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-16.136,61	-198.519,00	-162.624,98	-35.894,02
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0,00	163.730,00	208.000,00	-44.270,00
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	22.455,69	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-7.400,00	-8.900,00	-7.400,00	-1.500,00
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	-37.531,76	37.531,76
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	15.055,69	154.830,00	163.068,24	-8.238,24
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-1.080,92	-43.689,00	443,26	-44.132,26
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	1.198,98	0,00	118,06	-118,06
40	+/- Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel (Z. 38, 39+40)	118,06	-43.689,00	561,31	-44.250,31

II. Der Rat der Stadt Sendenhorst hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 mit 25 Ja-Stimmen folgenden Beschluss gefasst:

1. "Der Jahresabschluss mit dem Lagebericht 2015 des Wasserwerkes der Stadt Sendenhorst wird gem. § 4 lit. c) i.V.m. § 26 EigVO in vorliegender Form mit den Endzahlen der Bilanz von 2.470.123,87 EUR und der Ergebnisrechnung von 58.489,66 EUR festgestellt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 58.489,66 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Der Betriebsausschuss entlastet den Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Wasserwerk der Stadt Sendenhorst“, Herrn André Leson gem. § 5 Abs. 5 der EigVO NRW für das Geschäftsjahr 2015.

3. Der Betriebsausschuss wird gem. § 4 lit c) EigVO entlastet.

III. Prüfungsergebnis

Mit Verfügung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen in Herne vom 20.01.2017 ist zum Ergebnis der Jahresabschlussprüfung der nachstehende Bestätigungsvermerk wiedergegeben worden, den die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WRG Audit GmbH, Gütersloh am 08.08.2016 erteilt hat:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Wasserwerks der Stadt Sendenhorst für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung sowie über den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und nach § 106 GO NW sowie der „Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen“ unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des

gesetzlichen Vertreters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Herne, den 20.01.2017

GPA NRW

Im Auftrag

Thomas Siegert

- IV. Der Jahresabschluss wird bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.



(Leson)
Betriebsleiter

Bilanz-
 Abwasserwerk
 der Stadt Sendenhorst
 zum 31. Dezember 2015

AKTIVA		PASSIVA	
	Wirtschaftsjahr €	Wirtschaftsjahr €	Vorjahr €
1. Anlagevermögen			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	32.213,00		
1.2 Sachanlagen			
1.2.1 Infrastrukturvermögen	748.362,36		
1.2.1.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens			
1.2.1.2 Entwässerungs- und Abwasserbesorgungsanlagen			
1.2.1.2.1 Abwassersammlungsanlagen	21.889.520,49		
1.2.1.2.2 Abwasserreinigungsanlagen	6.526.176,00		
1.2.1.2.2.1 Abwasserreinigungsanlagen	161.189,50		
1.2.1.2.2.2 Abwasserreinigungsanlagen	75.365,08		
1.2.2 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	380.697,51		
1.2.3 Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.781.310,94		
1.2.4 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	25.195.475,49		
2. Umlaufvermögen			
2.1 Vorräte			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	4.476,24		
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen	339.413,11		
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	18.290,37		
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	132.688,78		
	490.392,26		
2.3 Liquide Mittel	100.565,02		
3. Aktive Rechnungsabgrenzung			
	22.353,60		
	3.901,14		
	100.417,91		
	185.564,25		
	13.452,90		
	938.521,90		
	1.137.539,05		
	7.297,73		
	4.807.355,16		
	373.966,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69		
	9.283.930,90		
	30.431.311,06		
	30.482.269,32		
	2.238.496,93		
	10.626.793,32		
	12.865.290,25		
	2.593.434,11		
	306.253,56		
	2.899.687,67		
	15.764.977,92		
	2.808.201,91		
	218.702,65		
	3.026.904,56		
	15.892.194,81		
	4.997.738,16		
	428.206,72		
	264.302,30		
	5.690.247,18		
	5.250.943,61		
	39.313,00		
	55.200,00		
	8.432.561,40		
	0,00		
	294.441,03		
	60.496,84		
	149.273,69	</	

Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst

Ergebnisrechnung 2015					
Nr.	Beschreibung	Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz - Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298.368,00	285.080,00	292.647,85	7.567,85
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.414.941,23	2.364.320,00	2.511.194,61	146.874,61
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	498,00	0,00	498,00	498,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.725,50	32.030,00	45.761,29	13.731,29
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.212,40	90,00	28.584,83	28.494,83
08	+ Aktivierte Eigenleistung	18.042,36	35.100,00	28.237,12	-6.862,88
09	+/- Bestandsveränderungen	-220,10	0,00	-2.821,49	-2.821,49
10	= Ordentliche Erträge	2.801.567,39	2.716.620,00	2.904.102,21	187.482,21
11	- Personalaufwendungen	-370.775,89	-420.760,00	-382.813,39	37.946,61
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-542.668,39	-526.700,00	-522.686,83	4.013,17
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-980.065,72	-874.720,00	-890.188,47	-15.468,47
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-318.956,95	-277.350,00	-456.551,37	-179.201,37
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.212.466,95	-2.099.530,00	-2.252.240,06	-152.710,06
18	= Ordentliches Ergebnis	589.100,44	617.090,00	651.862,15	34.772,15
19	+ Finanzerträge	27,04	10,00	45,61	35,61
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-370.424,83	-390.100,00	-345.654,20	44.445,80
21	= Finanzergebnis	-370.397,79	-390.090,00	-345.608,59	44.481,41
22	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit	218.702,65	227.000,00	306.253,56	79.253,56
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresüberschuss	218.702,65	227.000,00	306.253,56	79.253,56

Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst

Finanzrechnung 2015					
Nr.	Beschreibung	Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz - Ergebnis
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.295.241,13	2.355.370,00	2.465.128,86	109.758,86
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	498,00	0,00	498,00	498,00
06	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	93.238,96	32.030,00	43.150,76	11.120,76
07	+ Sonstige Einzahlungen	46,72	90,00	16.749,02	16.659,02
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	17,53	10,00	59,12	49,12
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	2.389.042,34	2.387.500,00	2.525.585,76	138.085,76
10	- Personalauszahlungen	-363.775,89	-420.760,00	-394.113,38	26.646,62
11	- Versorgungsauszahlungen				
12	- Auszahl. Sach- und Dienstleistungen	-499.986,07	-526.700,00	-554.142,30	-27.442,30
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-363.711,20	-390.100,00	-349.953,04	40.146,96
14	- Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-224.748,14	-275.350,00	-763.062,57	-487.712,57
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-1.452.221,30	-1.612.910,00	-2.061.271,29	-448.361,29
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit	936.821,04	774.590,00	464.314,47	-310.275,53
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	497.440,00	458.222,74	-39.217,26
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	5.500,00	5.500,00
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u. ä. Entgelten	37.056,07	204.470,00	11.586,31	-192.883,69
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.056,07	701.910,00	475.309,05	-226.600,95
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-24.604,66	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-955.729,29	-2.002.873,59	-1.143.013,26	859.860,33
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-36.933,09	-67.500,00	-39.163,90	28.336,10
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.017.267,04	-2.070.373,59	-1.182.177,16	888.196,43
31	= Saldo Investitionstätigkeit	-980.210,97	-1.368.463,59	-706.868,11	661.595,48
32	= Überschuss/ Fehlbetrag	-43.389,93	-593.873,59	-242.553,64	351.319,95
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.555.000,00	1.400.400,00	1.242.693,23	-157.706,77
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	2.907.258,46	0,00	0,00	0,00
35	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	-1.507.599,91	-1.054.400,00	-999.992,48	54.407,52
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	-2.926.135,48	0,00	0,00	0,00
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	28.523,07	346.000,00	242.700,75	-103.299,25
38	= Änd. des Finanzbestandes	-14.866,86	-247.873,59	147,11	248.020,70
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	115.284,77	0,00	100.417,91	100.417,91
40	+/- Veränderungen kurzfristige Anlage	0,00	0,00	0,00	0,00
41	= Liquide Mittel	100.417,91	-247.873,59	100.565,02	348.438,61

II. Der Rat der Stadt Sendenhorst hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Jahresabschluss mit dem Lagebericht 2015 des Abwasserwerkes der Stadt Sendenhorst wird gem. § 4 lit. c) i.V.m. § 26 EigVO in vorliegender Form mit den Endzahlen der Bilanz von 30.431.311,06 EUR und der Ergebnisrechnung von 306.253,56 EUR festgestellt.

Über die Verwendung des Jahresüberschusses wird zu einem späteren Zeitpunkt eine Beschlussfassung herbeigeführt.

2. Der Betriebsausschuss entlastet den Betriebsleiter der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Sendenhorst“, Herrn André Leson gem. § 5 Abs. 5 EigVO für das Geschäftsjahr 2015

3. Der Betriebsausschuss wird gem. § 4 lit c) EigVO entlastet.

Ergebnis: 23 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Hinsichtlich der Verwendung des Jahresüberschusses hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 08.12.2016 folgenden Beschluss gefasst:

Die Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 236.943,07 EUR wird an den städtischen Haushalt abgeführt
Der Anteil des Jahresüberschusses von 69.310,49 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Ergebnis: 22 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

III. **Prüfungsergebnis**

Mit Verfügung der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen in Herne vom 20.01.2017 ist zum Ergebnis der Jahresabschlussprüfung der nachstehende Bestätigungsvermerk wiedergegeben worden, den die mit der Prüfung beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WRG Audit GmbH, Gütersloh, am 08. August 2016 erteilt hat:

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Sendenhorst für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung des gesetzlichen Vertreters. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und nach § 106 GO NRW sowie der „Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen“ unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die

Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des gesetzlichen Vertreters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Herne, den 20.01.2017

GPA NRW

Im Auftrag

Thomas Siegert

- IV. Der Jahresabschluss wird bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.



(Leson)
Betriebsleiter